

Hygieneregeln / Hygienekonzept

Die folgenden Punkte sind umzusetzen, damit ein geregelter Ablauf im Jugendzentrum möglich ist. Wiederholtes Missachten der Hygieneregeln kann den Ausschluss aus dem Jugendzentrum zur Folge haben.

Anmeldung

- Besucher*innen müssen sich beim Betreten des Eingangsbereichs des Jugendzentrums zunächst bei den Betreuern anmelden. Es werden von den Betreuern Name, Adresse sowie Telefonnummer der Besucher*innen in eine Liste eingetragen. Dies dient der Kontrolle der Höchstzahl von Besuchern*innen, die sich gleichzeitig im Jugendzentrum aufhalten dürfen und der Nachvollziehbarkeit von Kontaktpersonen.



Händedesinfektion

- Besucher*innen müssen vor dem Betreten der Räume des Jugendzentrums ihre Hände waschen und desinfizieren.



Mund-Nasen-Schutz

- Da speziell Kindern die Einhaltung der Abstandsregelung nicht immer leichtfallen wird, sind entsprechend den Empfehlungen des RKI beim Besuch des Jugendzentrums Mund-Nasen-Schutzmasken zu tragen.



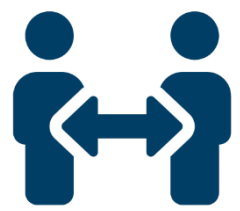
Besucherhöchstzahl

- Es darf sich maximal ein Besucher pro 10 Quadratmeter im Jugendzentrum aufhalten. Bezogen auf die Fläche des Jugendzentrums entspricht dies einer maximalen Anzahl von 10 Besuchern und 2 Betreuern.



Mindestabstand

- Es ist ein Mindestabstand von 1,50m zwischen den Besuchern sowie zwischen Besuchern und Betreuern einzuhalten. Dies wird durch die Betreuer kontrolliert. Die Räume des Jugendzentrums sind entsprechend mit Schildern und Markierungen präpariert, so dass für die Besucher deutlich ersichtlich ist, wie viele Personen sich in einem Bereich aufhalten dürfen.



Toilettennutzung

- Toilettenräume dürfen nur einzeln betreten werden.



Keine Speisen und Getränke

- Es werden weder Speisen noch Getränke ausgegeben. Die Küche des Jugendzentrums ist für Besucher gesperrt.



Husten und Niesen

- Die allgemeine Husten- und Niesetikette ist einzuhalten.



Kontaktlose Spiele

- Die Angebote des Jugendzentrums können nur den Hygieneanforderungen entsprechend genutzt werden. Es werden nur Spiele ausgegeben, die kontaktlos gespielt werden können.
- Gegenstände, die ihrer Bestimmung nach abwechselnd genutzt werden, z.B. Controller von Spielekonsolen, werden nach Rückgabe durch die Betreuer desinfiziert.



Keine Weitergabe von Gegenständen

- Es dürfen keine Gegenstände unter den Besuchern weitergegeben werden.

